

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

08. Woche
26. Februar 2010



Schluss-Stück des Programms ist das Hornkonzert Nr. 1 D-Dur von Joseph Haydn. Der **Solist Wilhelm Bruns** gehört zu den führenden Spezialisten auf dem ventillosen Naturhorn. 1985 gründete er das von der internationalen Kritik sehr beachtete Ensemble die „Deutschen Naturhorn Solisten“. Seine Aufnahme mit Hornkonzerten von G. Ph. Telemann erhielt 2002 den begehrten Echo-Klassik-Preis der Deutschen Phonoakademie. Die Einspielung der Mozart'schen Hornkonzerte mit dem Mannheimer Mozartorchester, deren Leiter auch Thomas Fey ist, wurde mit dem Supersonic Award (Luxemburg) ausgezeichnet.

Karten erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen:

Rathaus Eppelheim, Zimmer 22, Tel. 06221-794-403

Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim

Zigarren-Grimm Heidelberg

Sonderservice der Heidelberger Sinfoniker, Tel. 06221-809080

Eintrittspreise:

Kategorie I 18,00 Euro, erm. 16,00 Euro

Kategorie II 14,00 Euro, erm. 12,50 Euro



Wir erinnern gerne an die Aktion für ALG II Empfänger. Hier sind die Eintrittspreise wie folgt:

Kategorie I 1,80 Euro

Kategorie II 1,60 Euro

Heidelberger Sinfoniker Leitung: Thomas Fey So., 28.02.2010, 19 Uhr

Im Februar 2009, anlässlich des ersten Konzerts der Heidelberger Sinfoniker in der Rudolf-Wild-Halle stellte Bürgermeister Dieter Mörlein die weitere Zusammenarbeit mit dem Orchester in Aussicht. Nun findet genau ein Jahr später ein weiteres Konzert mit dem von Thomas Fey geleiteten Orchester statt, das sich durch hoch gelobte CD-Aufnahmen und Gastspielreisen lange schon einen exzellenten Ruf in der Musikwelt erworben hat.

Mitreibende Spielfreude, eine außergewöhnliche Bühnenpräsenz und ein ungewöhnlich spannungsreicher und differenzierter Aufführungsstil sind zum Markenzeichen der Heidelberger Sinfoniker geworden. Mit Schwerpunkt „Wiener Klassik“ und frühe deutsche Romantik werden sie von der internationalen Kritik zu den führenden „historisch“ orientierten Orchestern der Gegenwart gezählt. Der Gründer und künstlerische Leiter der Heidelberger Sinfoniker, Thomas Fey, gilt als einer der profiliertesten Interpreten der „Wiener Klassik“. Im Mittelpunkt seines Repertoires, das von Bach bis Brahms reicht, stehen die Sinfonien und Solokonzerte von Haydn, Mozart, Beethoven und Mendelssohn. Mit Vorliebe widmet er sich auch der Musik Georg Friedrich Händels.

So beginnt das Programm in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle auch mit dem Concerto Grosso D-Dur, op. 6, 5 von Händel. Ihm folgt das Konzert d-moll für Flöte, Streicher und Basso continuo von Bach. **Solistin an der Flöte ist Kathrin Christians**, Soloflötistin der Heidelberger Sinfoniker und des Mannheimer Mozartorchesters. Im Alter von 17 Jahren begann sie mit ihrem Vorstudium an der Musikhochschule Mannheim und von 2003 bis 2008 studierte sie bei Prof. Jean-Michel Tanguy. Nach dem Besuch zahlreicher Meisterkurse bei Peter-Lukas Graf, Aurèle Nicolet und Gaby Pas-Van-Riet, setzt sie derzeit ihr Studium in der Meisterklasse von Prof. Andras Adorjan an der Hochschule für Musik und Theater München fort.

Nach der Pause hören wir **Wojciech Garbowski** an der Violine in Bachs Konzert a-moll für Violine, Streicher und Basso continuo. Garbowski spielt unter anderem bei den Heidelberger Sinfonikern, der Kammerphilharmonie Amadee, dem Royal Flemish Philharmonic Antwerpen und im Ensemble Modern als Konzertmeister und Stimmführer. Seit 2008 ist er Primarius des renommierten „Faust-Quartetts“, mit dem er in ganz Europa konzertiert.



STADT
EPPELHEIM



1998

Mein verrückter Osterhase ...



MALWETTBEWERB FÜR GRUNDSCHÜLER DER KLASSEN 1 - 4



Letzter Abgabetermin **12. März 2010**



Abgabe im Rathaus Zimmer 20



Bekanntgabe der Preisträger und Überreichung der Preise am **28. März 2010**



Ausstellung der eingereichten Arbeiten

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 1 92 92.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

Tel. 01805 304505 www.privad.de

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachdienst:

Freitag, 26.02.

Apothekeschmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Samstag, 27.02.

Pfaffengrund-Apothekeschmitt, Im Buschgewann 43-45,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Sonntag, 28.02.

Apothekeschmitt im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 2 17 84

Montag, 01.03.

Rhein-Neckar-Apothekeschmitt, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Dienstag, 02.03.

Bären-Apothekeschmitt, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Mittwoch, 03.03.

Czerny-Apothekeschmitt, Freiburger Straße 23,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Donnerstag, 04.03.

Rosen-Apothekeschmitt, Dossenheimer Landstraße 8,
HD-Handschuhsheim, Tel. 48 08 00

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstr.
2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 22. Februar 2010 Veröffentlichung der Beschlüsse

Verkehrsuntersuchung Ruhender Verkehr

Der Gemeinderat diskutierte ausführlich über das Thema Ruhender Verkehr. Die Verwaltung erhielt den Auftrag, die Ergebnisse dieser Diskussion zusammenzufassen und ein Konzept zu erstellen.

Außenanlagen Dreifeld-Sporthalle

Das Gremium beschloss mehrheitlich, die Planungs- und Bauüberwachungsleistungen (LPH 3,5-8) für die Außenanlagen der Dreifeld-Sporthalle mit einem vorläufigen Bruttoendpreis von 35.571,37 Euro an das Ingenieurbüro Albrecht GmbH zu vergeben.

Verpflichtung des Bürgermeisters Dieter Mörlein

Bürgermeister Mörlein wird am 29.03.2010 im Bürgersaal auf sein Amt verpflichtet. Die Verpflichtung wird von Herrn Guido Bamberger als ältestem Gemeinderat vorgenommen.

An diesem Abend findet keine Gemeinderatssitzung statt, im Anschluss an die Verpflichtung werden die Besucher zu einem Glas Sekt eingeladen.

Die ursprünglich für diesen Tag angekündigte Gemeinderatssitzung wird auf den 22.03.2010 verlegt.

So der Beschluss des Gremiums.

Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

An alle Eppelheimer Vereine und Organisationen, die einen Vereinszuschuss nach den Richtlinien zur Förderung eines intensiven Vereinslebens erhalten!

Die Formulare zur Beantragung des Vereinszuschusses liegen ab sofort wieder an der Pforte des Rathauses zur Abholung bereit. Sollten Sie Inhaber/-in eines Internetanschlusses sein, können Sie sich das Formular auch downloaden.

Bitte denken Sie daran, dass die Antragsformulare nicht automatisch zugesandt werden und bis **spätestens 30. Juni des Jahres** vollständig ausgefüllt mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Stadtverwaltung Eppelheim, VZ Zentrale Verwaltung/Ordnung und Soziales, Frau Platzek, eingereicht werden müssen.

Sollten Sie Fragen zur Antragstellung haben, stehen wir unter der Telefonnummer 794-112 gerne zur Verfügung, da unvollständig ausgefüllte Anträge leider nicht weiter bearbeitet werden können.

Aus dem Ortsgeschehen

Schüleraustausch mit Vértesacsá

Nachdem - dank der Mithilfe engagierter Eppelheimer Gasteltern - im letzten Dezember 10 Schüler unserer befreundeten Stadt Vértesacsá die Möglichkeit erhielten, zehn Tage lang das hiesige Alltags- und Schulleben teilen zu können, würde sich die ungarische Stadt darüber freuen, Eppelheimer Kinder bei sich in Gastfamilien aufzunehmen.

Der Aufenthalt in Ungarn ist vom **13. bis zum 23. Mai** vorhergesehen. Die ungarische Schulleitung plant eine spezielle Themenwoche, in welcher deutsche und ungarische Kinder zusammenarbeiten und die sprachlichen Barrieren dadurch überwunden werden sollen.

Die Schüler sollten im Alter von 10 bis 15 Jahren sein; die Kinder werden unter pädagogischer Aufsicht nach Ungarn begleitet; diese wird die ganze Woche vor Ort bleiben. Die Teilnahme ist auf 10 Kinder beschränkt.

Interessierte Schüler und Schülerinnen melden sich bis zum **26. März 2010** bitte bei:

Verena Fabrizi, Tel.: 06221/ 794404, E-Mail: v.fabrizi@eppelheim.de

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1365/ Tel. 78 23 32

1 elektr. Ergometer mit Pulsmesser

Lfd. Nr. 1366/ Tel. 75 51 66

1 Ecksofa, blauer Bezug, zur Doppelschlafcouch umbaubar

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**



Am 27.02.2010 ist das Hallenbad wegen einer Schwimmveranstaltung geschlossen!

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 01. März

Celal Gümüs	76 Jahre
Georg Rühle	74 Jahre
Ute Hornung	70 Jahre

Dienstag, 02. März

Helene Dyck-Kajrlieva	87 Jahre
Franz Hack	83 Jahre

Mittwoch, 03. März

Agnes Huber	90 Jahre
Sonja Lenz	90 Jahre
Hilmar Zahn	75 Jahre

Donnerstag, 04. März

Franz Dorn	87 Jahre
Peter Gerhardt	71 Jahre
Wolf Huber	71 Jahre
Knut Weigmann	71 Jahre

Freitag, 05. März

Elfriede Schmitt	85 Jahre
Gerda Graichen	83 Jahre

Samstag, 06. März

Margot Gellert	79 Jahre
Annemarie Plescher	77 Jahre
Karlheinz Rostock	73 Jahre
Peter Pfannkuch	70 Jahre
Hans Zeh	70 Jahre

Sonntag, 07. März

Gertrude an der Heiden	88 Jahre
Maria Gaa	85 Jahre
Adolf Krambs	84 Jahre
Werner Lindner	78 Jahre
Hedwig Ney	71 Jahre
Harald Bender	70 Jahre
Dr. Franz Nader	70 Jahre
Ute Schindler	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Veranstaltungen der Stadt

Galerie im Rathaus



Einladung

zur Eröffnung der Ausstellung mit Aquarellen und Acrylbildern von **Hedy Schmeckenbecher-Grein** am

**Freitag, 05. März 2010,
18.30 Uhr, Galerie im Rathaus**



Die Ausstellung ist vom 05. März bis 23. April 2010 zu den Öffnungszeiten im Rathaus zu sehen.

Rudolf-Wild-Halle

Absage des Schauspiels „Die Ziege oder Wer ist Sylvia?“



Leider muss das für Sonntag, den 07. März 2010 angesetzte Schauspiel „Die Ziege oder Wer ist Sylvia?“ mit August Zirner in der Hauptrolle abgesagt werden. Sowohl das a.gon-Theater als auch die Stadt Eppelheim bedauern diese kurzfristige Absage, die krankheitsbedingt erfolgen muss. **Karteninhaber melden sich bitte beim Kulturamt der Stadt Eppelheim, Tel. 794-401 oder -403. Je nach Wunsch erhalten Sie das Geld zurück oder können ein anderes Stück in der laufenden Spielzeit aussuchen.**

Wir bedauern nochmals diese kurzfristige Absage und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 01. bis 07. März 2010

Montag, 01. März: 10:00 Uhr Neugasse, Eberhard Griebhaber, Einzelveranstaltung; Heidelberger Altstadtkirchen, Die St. Annakirche nach der Renovation; Treffpunkt: St. Annakirche, am Kopfende der Neugasse vom Bismarckplatz zweite Straße rechts; (Dauer etwa 2 Stunden), 15:00 Uhr, Bergheimer Straße 76, Heide Pfaff, Einzelveranstaltung; Der Expressionismus - Die Brücke, Die Brücke; Diavortrag; 16:00 Uhr Mannheim, Nationaltheater, Ilona Appel, Theater- und Konzertreise; Musical „Hair“ im Nationaltheater Mannheim; Treff;

Dienstag, 02. März: 10:00 Uhr Providenzkirche, Eberhard Griebhaber, Einzelveranstaltung; Heidelberger Altstadtkirchen, Die Providenzkirche; Treffpunkt: Providenzkirche, Ecke Hauptstrasse/Karl-Ludwig-Strasse; (Dauer etwa 2 Stunden), 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingeborg Radel, Einzelveranstaltung; Marie Luise Kaschnitz - Ein Lebensbild; Vortrag; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Armin Haag und Werner Laessing, Veranstaltungsreihe; Aktuelle Politik - Diskussionskreis; 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Siegfried Eichler, Einzelveranstaltung; Subkontinent Indien - Das Land der Kasten; Diavortrag;

Mittwoch, 03. März: 09:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer und Wolfram Janik, Wanderung Pfalz; Von Bockenheim ins Zellertal; Treff; 10:00 Uhr Heiliggeistkirche, Eberhard Griebhaber, Einzelveranstaltung; Heidelberger Altstadtkirchen, Die Heiliggeistkirche; Treffpunkt: gegenüber Hotel Ritter; (Dauer etwa 2 Stunden), 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Anna-Barbara Milleck, Einzelveranstaltung; Reiki, Eine alte japanische Heilkunst; Vortrag; 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Einzelveranstaltung; Erfolgreich durch professionelle Präsentation - Wie kann man gewinnend überzeugen?; Einführung; 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Veranstaltungsreihe; Der Impressionismus - Wegbereiter der Moderne; Auguste Renoir - Kunst zur Freude; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Veranstaltungsreihe; Rechtsgespräch, Rechtsprobleme aus richterlicher Praxis;

Donnerstag, 04. März: 08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Alfger Scholl, Wanderung Kulturhistorisch; Kaiserslautern Spurensuche; Treff; 10:00 Uhr Peterskirche, Eberhard Griebhaber, Einzelveranstaltung; Heidelberger Altstadtkirchen, Die Peterskirche; Treffpunkt: gegenüber Universitätsbibliothek; (Dauer etwa 2 Stunden), 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Veranstaltungsreihe; Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerin-

nen - Von Roswitha von Gandersheim bis Elfriede Jelinek; Teil II; 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Matthias Irgang, Kulturreise; Budapest, Flugreise; Einführung; 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N., Einzelveranstaltung; Osteopathie - Sanfte Medizin mit den Händen; Vortrag;

Freitag, 05. März: 08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker, Kulturfahrt; Zeppelinheim - Museum, Karte ab 60 + HS-Ticket; Treff.; 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Günter Eberhard und Dr. Kurt Weber, Veranstaltungsreihe; Zeitgeschichte - Zeitprobleme, Einführender Vortrag mit Film und Diskussion; 10:00 Uhr Richard-Hauser-Platz, Eberhard Griefhaber, Einzelveranstaltung; Heidelberger Altstadtkirchen, Die Jesuitenkirche (ursprünglich: Salvatorkirche; heute Kath. Heiliggeistkirche); Jesuitenkirche, Richard-Hauser-Platz, in der Nähe der Universitäten; (Dauer etwa 2 Stunden), 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Anton Ottmann, Einzelveranstaltung; Elsass, Geschichten aus dem Elsass; Vortrag; 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Veranstaltungsreihe; Zeitgeschichte u. aktuelle Politik, Diskussionskreis; 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Einzelveranstaltung; Die Zeit der Romanik - Auf der Straße der Romanik - Sachsen-Anhalt II; Diavortrag.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	eppeheim@kbz.ekiba.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr	
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr	

Kirchliche Nachrichten

Fr	26.02.	10-12 16.15	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse Abfahrt zur Konfi-Rüste in Waldmichelbach 18.00 keine Teestube 18.45 Kirchenchor Singkreis 20.-21.45 „Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen“
So	28.02.	10.00	Gottesdienst Prädikantin Dr. Adelheid von Hauff Großer Erlebniskindergottesdienst „Heilung des Gelähmten“ 11.30 20.30 1. Probe Osterchor Meditation 01.03. 16.00 Kindergruppe: „Crazy-Pixies“ 18.00 Werkkreis
Di	02.03.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi	03.03.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl 10.00 Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“ Konfi- Unterricht 18.00 Frauenkreis Frau Hahne spricht über: „Den Weltgebetstag der Frauen“ 19.00 20.00 Abendandacht Posaunenchor
Do	04.03.	14.00	Senioren-Treff
Fr	05.03.	16.00	Sing- und Spielgruppe
		10-12	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse
		18.00	Teestube Kirchenchor
		19.00	„Weltgebetstag der Frauen“ in der Josephskirche und im Franziskushof

Großer Erlebnis-Kindergottesdienst

Am So., 28.2. findet von 10-12.30 Uhr in der Pauluskirche der nächste Erlebnis-Kindergottesdienst statt. Rund um das Thema „Heilung des Gelähmten“ sind Lieder, Geschichten und Aktionen geplant. Der Gottesdienst beginnt zusammen mit den Erwachse-

nen in der Kirche und wird dann in den Räumen des Gemeindehauses fortgesetzt.

Neue Meditationsgruppe: „Auftanken in der Stille – Gemeinsam auf Ostern zugehen“

Täglich gehen wir unsere Wege: Alltagswege, vertraute Wege, neue Wege. Stille ist ein Weg, mit sich und Gott in Kontakt zu kommen. Stille als Einladung an mich, hinzuhören, wo Gott mich stärken und ermutigen will.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich in den Wochen vor Ostern einen Ort zum Innehalten wünschen. Gemeinsam wollen wir an sechs Abenden Bibeltexte auf uns wirken lassen. Das Angebot ist ökumenisch offen.

Freitags von 20.00 – 21.45 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Hauptstr. 56, Eppelheim

Am 26.02., 12.03, 19.03., 26.03. und nach Vereinbarung ein Mal in der Kar- oder Osterwoche.

Informationen bei Annett Heiß-Ritter, Tel. 76 93 65

Neue Krabbelgruppe

Es gibt eine neue Krabbelgruppe. Sie findet immer Mittwochs von 10-11.30 Uhr in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses statt. Alle Kinder von 0-2 Jahren sind herzlich eingeladen! Weitere Informationen erteilt das Pfarramtsbüro (Tel: 760027)

An alle evangelischen Gemeindeglieder, Osterferiengäste und Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger!!!

Am späten Abend des 3. April 2010 feiern wir in unserer evangelischen Paulus-Kirche wieder den festlichen Auftakt des Osterfestes, die Osternacht.

Wie jedes Jahr wollen wir einen **Osterchor** zusammenstellen, der die Feier musikalisch verschönt.

Dazu brauchen wir **Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen**, die Freude am fröhlichen Auferstehungsjubiläum haben. Das muss natürlich geprobt werden!

Michael Leideritz, der Leiter des evangelischen Kirchenchores, hat sich auch dieses Jahr wieder bereit erklärt, diesen „Osterchor“ zu leiten und bittet alle Sangesfreudigen **am Sonntag, dem 28.02.2010 um 11.30 Uhr, also nach dem Gottesdienst ins evangelische Gemeindehaus zum ersten kennen lernen**, Sichten der Noten und Vereinbaren der nächsten Treffen.

Es sollte **dann noch etwa zwei Probenstermine** bis zum 3.4.2010 geben!

Notenkenntnis ist nicht erforderlich, aber Freude am Singen sollte man reichlich dabei haben!

Wir freuen uns heute schon auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Ökumenisches Seminar: Sterben als Lebenskunst?!

Nach einem Jahr Pause veranstaltet die Ökumene in der Seelsorgeeinheit Eppelheim/Wieblingen/Pfaffengrund wieder ein gemeinsames theologisches Seminar. Unter dem Thema „Ars moriendi- Sterben als Lebenskunst?!“ werden ehren- und hauptamtlich kirchlich Mitarbeitende von ihren Erfahrungen mit Sterbenden und Trauernden berichten. An allen drei Seminarabenden sind im Anschluss der Referate Gespräche mit den Besuchern vorgesehen. Dabei haben theologischer Gedankenaustausch und die Frage nach Hilfen in der Begleitung Sterbender oder Trauernder gleichermaßen ihren Platz.

Die Seminarabende finden an folgenden Tagen und Orten – jeweils um 20 Uhr – statt:

Di., 9.3.: „Begleitung im Sterben“ Erfahrungen aus der ehrenamtlichen Hospizarbeit. Ort: Ev. Gemeindehaus HD-Wieblingen, Mannheimer Str. 252.

Do., 11.3.: „Die Rede von Gott im Angesicht menschlichen Leids und Sterbens“. Erfahrungen eines Klinikseelsorgers. Referent: Pfr. Matthias Merins, Medizinische Klinik/Uniklinikum Heidelberg.

Ort: Kath. Gemeindehaus HD-Pfaffengrund, Marktstr. 50

Mi., 17.3.: „Du hast ein Recht auf deine Trauer.“ Erfahrungen aus der Trauerbegleitung. Referent: Pastoralreferent Hermann Bunse, Heidelberg. Ort: Kath. Gemeindehaus Eppelheim, Blumenstr. 33.

Einen gottesdienstlichen Abschluss findet das Seminar am So., 21. März um 18 Uhr bei einer Ökumenischen Andacht in der Christkönigkirche Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 51.

Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden erhoffen sich einen bunt gemischten Besuch der Abende, so dass es möglich ist, einander über die einzelnen Gemeindegrenzen hinaus zu begegnen und sich weiter kennen zu lernen.

Atempause: „Wunder gibt es immer wieder“

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am So., 7. März 2010

um 18 Uhr zur nächsten „Atempause“ in die Pauluskirche ein. Der alternative Gottesdienst wird von einem Team vorbereitet und zusätzlich zu den morgendlichen Gottesdiensten angeboten. Diesmal lautet das Thema „Wunder gibt es immer wieder“. An verschiedenen Stationen können sich die Gottesdienstbesucher mit der Frage nach Wundern im Alltag befassen, miteinander ins Gespräch kommen oder über biblische Wundergeschichten nachdenken. Zu Gast sein wird zudem Martina Fürbach-Weber, Gemeindediakonin in St. Ilgen. In einem sogenannten Bibliolog wird sie im Gottesdienst mit den Anwesenden in eine biblische Wundererzählung eintauchen und dabei helfen, den Text für sich selbst zu entdecken und nutzbar zu machen.

Wie immer schließt sich auch an diese „Atempause“ ein gemütlicher Teil an, bei dem sich bei einem Getränk oder kleinen Knabberereien die Gelegenheit zum Nachgespräch bietet. (ro) Gruppenfahrt zum Ök. Kirchentag nach München Vom 12.-16. Mai 2010 findet der 2. Ökumenische Kirchentag in München statt.

Von den evang. Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim aus wird eine Gruppenfahrt zum Kirchentag für Jugendliche (ab 15/16 J.) und Erwachsene (gerne auch aus anderen Gemeinden) angeboten. Die Gruppe wird mit dem Sonderzug nach München fahren; als Unterkunft kann man zwischen Gemeinschafts- und Privatquartier wählen. Für weitere Infos und Rückfragen (z.B. auch bzgl. Familienkarten) sowie Anmeldungen steht Gemeindediakonin Margit Rothe in Eppelheim zur Verfügung (Tel. 06221-75 70 236). Anmeldeschluss ist bereits am 5. März 2010. Allgemeine Informationen zum Geschehen des Kirchentags finden sich im Internet unter www.oekt.de.

blick nennt sich selbst „Afrika im Kleinen“. Das Land mit seiner 400 km langen Atlantikküste und einer Ausdehnung bis zum Tschadsee im Norden ist eine Brücke zwischen West- und Zentralafrika. Kamerun hat alles: schwarze Vulkansandstrände, noch ursprünglichen Regenwald, Wasserfälle, Mangrovensümpfe, Hochgebirge, Seen, Savanne und Sahelzone. Dazu mehr als 200 verschiedene Ethnien und Sprachen. Anders als im übrigen Afrika ist Kamerun relativ stabil: Es gibt kaum religiöse oder ethnische Konflikte. Doch ist es ein zwischen Arm und Reich tief gespaltenes Land.

„Alles, was Atem hat, lobe Gott“, so werden wir den Gottesdienst feiern. Anschließend sind alle Frauen und Männer herzlich in das Kath. Gemeindezentrum eingeladen um gemeinsam den Abend zu beschließen.

Märchenkomposition

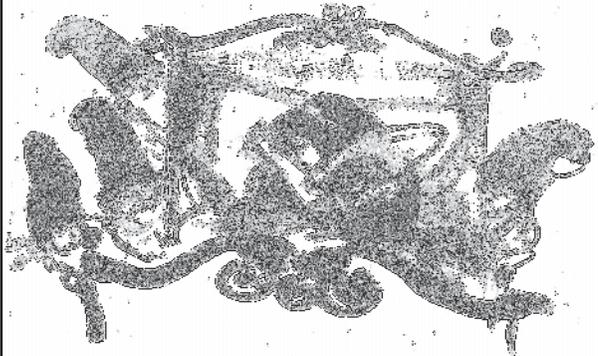
von Carl Reinecke (1824-1910)

Schneewittchen

Kristin Melchinger-Gräfl und Hildi Janz, Sopran

Frauenkantorei Eppelheim

Leitung: Otmar Wiedenmann-Montgomery



(Zeichnung von Janusz Grabiński, aus „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm, Wien-Heidelberg, 1963: Abbildung mit freundlicher Genehmigung des Überreuter-Verlages)

Sonntag, 14. März 2010, 17:00 Uhr

Gemeindesaal der Evangelischen Pauluskirche

- Eintritt frei -

TEESTUBE

... der Jugentreff der Evang. Kirche in Eppelheim

KONFIPARTY

12.03.2010, 18 BIS 22 UHR

Daimlerstr. 27
69214 Eppelheim

www.ekieppelheim.de
teestubeeppeilheim.wordpress.com

Katholische Kirche



Tel.: 763323 Fax: 764302
 Homepage: www.se-chr.de
 E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
 Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim

Sa.	27.02.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	28.02.	09.30	Hl. Messe
		10.00	Kleinkindgottesdienst-Krypta Kinderkirche (Untergeschoss St. Luitgard)
		18.00	„Einkkehr am Sonntagabend“ (Christkönigkirche)
Di.	02.03.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Fr.	05.03.	19.00	Weltgebetstag der Frauen (Josephskirche)

Pfaffengrund

So. 28.02. 11.00 Hl. Messe mit Kinderkirche

Wieblingen

Sa. 27.02. 18.00 Hl. Messe

Weltgebetstag

Alles, was Atem hat, lobe Gott

Ökumenischer Gottesdienst Freitag, 5. März 2010 um 19:00 Uhr in der Josephskirche

Aus Kamerun, einem zentralafrikanischen Land, etwa so groß wie Schweden, kommt die Liturgie zum Weltgebetstag 2010. Die Repu-

Treffpunkte

Mo.	01.03.	17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	02.03.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	03.03.	10.30	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	04.03.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

100jähriges Jubiläum DJK

Aus Anlass des 100jährigen Jubiläums unserer DJK findet am Samstag, den 27. Februar, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle das Gedenken an die verstorbenen und gefallenen Mitglieder des Vereins mit einer Kranzniederlegung statt.

Die Feier steht unter dem Leitwort:

Wir bauen immer auf den Schultern unserer Vorfahren, ohne ihre großen Leistungen wären unsere Mühen vergeblich.

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 28. Februar, um 10.00 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56. (Bitte Schaukasten beachten!)

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Pfarrversammlungen

In unserer Pfarrei findet vor der Pfarrgemeinderatswahl eine Pfarrversammlung am Sonntag, 28.02.2010, im Anschluss an das Mittagessen im Gemeindehaus St. Franziskus um ca. 12.30 Uhr statt, bei der sich u.a. die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl vorstellen werden. Darüber hinaus besteht dann die Gelegenheit, über das Geschehen in den Gemeinden bzw. der Seelsorgeeinheit zu informieren und zu diskutieren – insbesondere was die sog. geographische Weiterentwicklung der Seelsorgeeinheiten hier im Dekanat Heidelberg-Weinheim betrifft. Die Vorstände der Pfarrgemeinderäte und das Seelsorgeteam laden Sie hierzu recht herzlich ein und stehen Ihnen in den jeweiligen Versammlungen für Rede und Antwort zur Verfügung.

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, 28.02.10, ist im Gemeindehaus „St. Franziskus“ Pfarrversammlung mit Vorstellung der Kandidaten für die PGR-Wahlen am 13./14. März.

Nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr sind alle Pfarrangehörigen zum Frühschoppen und einem preiswerten Mittagessen im Großen Saal eingeladen.

Der Kirchenchor „Cäcilia“ serviert Gulasch mit Semmelknödeln und Salat sowie Kaffee und Kuchen.

Weltgebetstag der Frauen 2010**„Alles, was Atem hat, lobe Gott“**

Kamerun, das Land, aus dem in diesem Jahr die Weltgebetstags-texte kommen, ist etwa ein Drittel größer als die Bundesrepublik Deutschland, wird auch „Afrika im Kleinen“ genannt wegen seiner ethnischen, geographischen und religiösen Vielfalt. Die tropisch heiße Küste von Kribi, der Regenwald im Osten, teils mit Urwald-Charakter und der verwüstete Norden zeigen die landschaftliche Vielfalt.

Eine traditionelle Aufgabenverteilung prägt das Geschlechterverhältnis. Frauen kümmern sich neben der Kinderversorgung um das Wasser- und Feuerholzholen, den Anbau von Feldfrüchten usw. Frauen arbeiten aber auch in Büros, an Schulen und haben Führungspositionen inne. Immer mehr Mädchen besuchen Grund- und Sekundarschulen. Die Zahl männlicher und weiblicher Studierender ist nahezu gleich. Im politischen Leben sind Frauen an der Basis sehr aktiv, nehmen aber selten höhere Positionen ein. Die Angaben zur Religionszugehörigkeit schwanken. KatholikInnen machen mit ca. 34,7 % den größten Teil aus, ca. 17,5 % sind ProtestantInnen, ca. 21,8 % sind muslimisch. Das interreligiöse Miteinander gestaltet sich friedlich.

Mit ihrem Gottesdienst ermutigen uns die Frauen aus Kamerun, Leben und Alltag neu wahrzunehmen – als Quelle und Ort für Gotteslob! Über die biblischen Texte nehmen sie uns mit hinein in ein anderes Zeitverständnis: Wir loben Gott für seine Taten in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Wir loben Gott absichtslos, aber voller Hoffnung auf Gottes Kraft zur Veränderung und Befreiung. Zu dem ökumenischen Gottesdienst laden wir herzlich ein am: Freitag, den 5. März 2010, 19.00 Uhr in der Josephskirche,

Christophstraße 2.

15. Flohmarkt der Kindergruppe „Stallhasen“ am Samstag, den 06.03.2010, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Ernst-Knoll-Halle, Eppelheim.

Die Standgebühr beträgt 7,00 Euro plus 2,00 Euro für einen Ständer. Tische und Stühle sind vorhanden. Der Verkauf ist nur mit Voranmeldung möglich, die Reservierung nimmt Frau Ulrike Ripper unter Telefon 06221/76 67 16 gerne entgegen.

Die „Stallhasen“ laden ein zu ihrem

15. Flohmarkt

S a m s t a g, den 6. März 2010

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ernst-Knoll-Halle, Eppelheim
(zwischen Rhein-Neckar-Halle und Hallenbad/Kegelhalle)

Rund ums Kind

Standgebühr: € 7,00 (Tische sind vorhanden)
Ständer: € 2,00

An m e l d u n g b e i:

Ulrike Ripper, Tel.: **06221-76 67 16**

Die Stallhasen-Eltern sorgen dafür, dass niemand hungrig oder durstig nach Hause gehen muss.

Ein Teil des Erlöses ist für einen wohltätigen Zweck bestimmt.

Die Kindergruppe „Stallhasen“ der Pfarrei St. Joseph, Eppelheim

Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation Eppelheim

In guten Händen sein

Wenn Sie Hilfe oder Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen brauchen, rufen die uns an



Nachbarschaftshilfe
Peter-Böhm-Str. 48/2,
69214 Eppelheim,
Tel: 7 56 94 17 oder 76 38 32

**Jehovas Zeugen**

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

An alle Vereine, Abteilungen und Organisationen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Bilder nicht in beliebiger Zahl veröffentlicht werden können. Pro Artikel sollte nur ein Bild zur Verfügung gestellt werden. Bitte schicken Sie Artikel und Bilder immer in getrennten Dateien. Den Text in word und Bilder im Original, also unbearbeitet, in einer Grafik-Datei als jpeg oder tif.

Schulen und Kinderbetreuung

Theodor-Heuss-Schule

Anmeldung der Schulanfänger in Eppelheim



Im Schuljahr 2010/11 werden alle Kinder schulpflichtig, die am 30. September 2010 sechs Jahre alt sind (1. Oktober 2003 – 30. September 2004). Kinder, die nach dem Stichtag 30. September 2004 bis einschließlich 30. Juni 2005 geboren sind, **können** auf Wunsch der Eltern ohne zusätzliches Verfahren zum Schuljahr 2010/11 zugelassen werden.

Die Anmeldung der Schulanfänger findet an der **Theodor-Heuss-Schule am 10. März von 14.00-17.00 Uhr, 11. März 14.00-18.00 Uhr und am 12. März von 14.00-17.00 Uhr** statt. Die **Theodor-Heuss-Schule** bietet einen Infoabend für 1. Klässler-Eltern am Dienstag, 23. März um 19.30 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle an. Eine Teilnahme wäre wünschenswert.

In der **Friedrich-Ebert-Schule** ist am **26. März von 13.00-17.00 Uhr** und **27. März von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr** Anmeldetag. Einen Infoabend bietet die **Friedrich-Ebert-Schule** am 11. Mai um 19.30 Uhr an.

Alle diejenigen Kinder, die schulpflichtig sind, erhalten eine separate Einladung. Kinder, die nach dem 30. September 2004 geboren sind, erhalten keine Benachrichtigung, können sich aber ebenfalls zu den o.g. Terminen bei den zuständigen Schulen anmelden und erhalten damit den Status eines schulpflichtigen Kindes, d.h. die Eltern lösen die Schulpflicht aus. Voraussetzung ist die Schulfähigkeit des Kindes, die nach wie vor von der Schulleitung – ggf. unter Beiziehung eines pädagogisch-psychologischen Gutachtens und eines Gutachtens des Gesundheitsamtes – festgestellt wird.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Berichtigung der Anmeldetermine für die kommenden Fünftklässler am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium.

Die Anmeldetermine sind am **24. und 25. März 2010** jeweils in der Zeit von 8-13 und 14-17 Uhr.

Nächtlicher Gang über den Friedhof hatte Folgen Jugendbuch-Autor Hagen Röhrig zu Besuch im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

(uf) Mit Spannung erwarteten die Fünftklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums den Schriftsteller Hagen Röhrig, der von Kunst- und Deutschlehrerin Tanja Stadler zu einer Bücherlesung an die Schule eingeladen worden war. Einige Schüler hatten bereits beide Bände („Kai Flammersfeld und die transylvanischen Schicksalskekse“ sowie „Kai Flammersfeld und das Vermächtnis der verschollenen Geysira“) von Röhrigs Vampir-Saga geschmökert, gemeinsam hatten alle im Unterricht über Vampire geforscht und eigene Vampirbilder gemalt. So war man bestens vorbereitet für den Auftritt des Autors.

Röhrig gelang es sofort, die Schüler für die Abenteuer seines Helden Kai Flammersfeld zu begeistern. Kai – ein ganz normaler Junge – verirrt sich beim Räuber- und Gendarm-Spielen nachts auf einen Friedhof, wo sich gruselige Gestalten aus den Gräbern erheben. Bei der Flucht wird er gebissen und mutiert allmählich zum Vampir. Oma Flammersfeld und Freundin Sandra halten zu ihm und besorgen ihm eine neue Behausung, einen rotmetallfarbenen Sarg. Zusammen mit Kais neuen blutsaugenden Freunden lüften sie viele Geheimnisse, nicht zuletzt das um Kais Familiengeschichte.

Im Anschluss an Röhrigs Lesung brannten den Fünftklässlern noch viele Fragen auf den Nägeln. So wollten sie wissen, warum Röhrig über Vampire schreibt: Er habe sich schon immer für diese Blutsauger interessiert und auch seine Magisterarbeit in Anglistik über Vampirologie verfasst, gab der offenkundige Vampirexperte den staunenden Schülern als Antwort. Die wichtigste Frage aber war,

ob es eine Fortsetzung der spannenden Vampirromane geben würde. Da konnte Röhrig die Schüler beruhigen: „Ich schreibe gerade am dritten Band von Kai Flammersfeld – vielleicht erscheint dieser noch 2010!“ Das Grauen hat also kein Ende.



Käthe-Kollwitz-Schule

Die Käthe-Kollwitz – Friedenstaube

Auf Anregung von Richard Hillinger, der im Namen der UN ein weltweites Projekt mit Friedenstauben aus Bronze durchführt, wurde nun auch die erste Käthe – Kollwitz - Friedenstaube benannt und in die Käthe – Kollwitz – Schule nach Eppelheim versandt.

Mit diesen Tauben soll der Einsatz für Freiheit und Menschenrechte symbolisiert, betont und besonders geachtet werden.

Im Rahmen der Versendung der Friedenstaube wurden Projekttag an der Schule durchgeführt, in deren Verlauf die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Aspekte des Themas „Frieden“ erlebten.

So wurden kleine Gedichte geschrieben, es wurde gemalt, gestaltet und gebastelt. Schüler beschäftigten sich mit der UN und ihren Aufgaben. Andere übten sich unter Anleitung als Friedensstifter. Außerdem entstand ein Mosaik der Friedenstaube, das nun im Treppenhaus hängt.

Die Friedenstaube bleibt in unserer Schule, bis sie zu einer anderen Käthe – Kollwitz – Institution weiterfliegt.

Wir bedanken uns und sind stolz darüber, dass wir ein Teil dieser UN - Friedensbotschaft sind!



Ev. Kindergarten Scheffelstraße

Der Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

Frühlingsflohmarkt
am Samstag, 20. März 2010 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Eppelheim

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei uns – unsere Cafeteria hat für Sie geöffnet.
Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt.

Standgebühr: Tisch 6,- Euro, Ständer 2,- Euro (Tische sind vorhanden)
Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!!
Reservierung unter Tel. 06221-7963181 (E. Sommer) oder
Tel. 06221-783387 (K. Keller)

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Ev. Kindergarten Sonnenblume



**3. Großer Kinderflohmarkt –
Samstag, 13. März 2010**

Der Elternbeirat des Kindergartens Sonnenblume lädt die Bevölkerung herzlich zum großen Flohmarkt rund um das Thema Kind ein.

Die Veranstaltung findet von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle und bei sonnigem Wetter auch in der schönen Außenanlage des Kindergartens, Daimlerstraße 27 in Eppelheim, statt. Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Kuchenbuffet, leckere Waffeln, Kaffee und Getränke (auch zum Mitnehmen). Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Anmeldungen sind möglich unter Telefon
06221 / 754 83 22

Die Standgebühr beträgt
6,00 Euro pro Tisch und 2,00
Euro pro Ständer.
Der Aufbau erfolgt ab 13:00
Uhr, Tische sind bitte mitzubringen



Närrisches Treiben beim Kinderfasching 2010

So viele bunte Clowns auf einem Haufen, die zur Eröffnungsmusik des Kinderfaschings im Gänsemarsch in den evangelischen Gemeindesaal einliefen und die närrische Schar begrüßten, hatten die Kinder des Kindergartens Sonnenblume vorher wohl noch nie gesehen. Gespannt warteten die Kinder auf das Unterhaltungsprogramm, das lustige Spiele, Spaß und heitere Musik bot. Sogar Kasperle war zu Gast und erzählte den begeisterten Zuschauern die Geschichte über den „gestohlenen Geburtstagskuchen“. Zum Glück kam dabei die eigene Verpflegung beim Angebot von Würstchen, Berlinern und anderen Leckereien nicht zu kurz. Und als nach ausgiebigem Tanzen die Kostümpremierung stattfand, waren alle sichtlich überrascht, dass den Clowns sämtliche Verkleidungen der Kinder so gut gefallen haben und sie für jeden einen kleinen Preis dabei hatten. Der Elternbeirat,



der die Feier am Samstag, dem 13. Februar 2010, organisierte, bedankt sich ganz herzlich beim evangelischen Pfarramt, bei der Puppenspielerin, Frau Barbara Schöppenthau, Herrn Wieland Haufe für die Musik, den Wild-Werken, den Erzieherinnen und allen fleißigen Helfern und Spendern für ihre tatkräftige Unterstützung.

Kath. Kindergarten St. Luitgard

Waldtag-Kindergarten St. Luitgard

Nun war es wieder soweit, wie jeden letzten Donnerstag im Monat machten die Kinder der Gruppe 2 sich auf den Weg in den Friedrichsfelder Wald.

Diesmal freuten wir uns ganz besonders, denn es hatte in der Nacht zuvor frisch geschneit.

Trotz der Schneebedeckten Straßen schafften wir es mit Hilfe von Mamis in den Wald zu gelangen.

Dort angekommen stapften wir warm eingepackt durch diese herrliche Landschaft zu einer großen, Schneebedeckten Wiese. Auf dem Weg entdeckten wir Spuren und rätselten von welchem Tier sie stammen könnten.

Auf der Schneebedeckten Wiese bauten wir gemeinsam einen großen Schneemann.

Anschließend fuhren wir mit dem Schlitten eines Geschwisterkindes einen nahe liegenden Hügel herunter.

Es war für uns alle ein wunderschöner Waldtag.



Musikschule



Lehrerkonzert der Musikschule muss ausfallen

Das für **Sonntag, dem 28.02.2010, 17.00 Uhr** geplante Konzert in der Musikschule Schwetzingen, Kulturzentrum kann leider krankheitsbedingt nicht stattfinden. Ein Nachholtermin wird bekannt gegeben.

Umwelt und Natur



KLiBA

Energieberatung – ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Wir bieten Ihnen Informationen über

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energie
- Passivhausbauweise

Der Energieberater Thomas Hennig von der KLiBA ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, am Mittwoch, den 10. März 2010, zwischen 16.30 und 18.30 Uhr.

Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppe-
heim.de Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien



Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppe-heim.de

Die Lärmschutzwand im Süden kommt? Stellungnahme der Grünen-Fraktion zur Ankündigung des Bürgermeisters

In der Rhein-Neckar-Zeitung (RNZ) vom 6. Februar kündigt Bürger-
meister Mörlein an, die Lärmschutzwand im Süden verlängern zu
wollen. Die Kosten beziffert er mit 150.000 Euro. Zudem wird der
Eindruck vermittelt, die Idee für die Wand im Süden sei im Dezem-
ber 2009 am Schreibtisch des Bürgermeisters entstanden. Dies
veranlasst die Grünen-Fraktion zu folgender Stellungnahme:

Wir nehmen wahr, dass der Bürgermeister in Wahlkampfzeiten
sich regelmäßig vom Saulus zum Paulus wandelt – und plötzlich
verspricht, was er zuvor selbst abgelehnt hat. Tatsache ist, dass
unsere Fraktion bereits am 17.12.2007 den Antrag gestellt, die
Lärmschutzwand bis zur Leonie-Wild-Straße zu verlängern. Wir
waren der Auffassung, dass die Heidelberger Wand den Lärm
auch im Süden reflektiert und die Autobahn hier ansteigt, was zu
einer stärkeren Belastung der Anwohner führt. Der Antrag wurde
abgelehnt. Leider folgte damals eine Mehrheit der Argumentation
des Bürgermeisters, wonach eine Umsetzung teuer und planungs-
rechtlich schwierig ist, weil u.a. das Gelände auf Heidelberger
Gemarkung liegt und der dort verlaufende Fußweg verlegt werden
müsste.

Unsere Fraktion steht weiterhin zur Verlängerung der Wand im
Süden. Den Betroffenen sollte aber reiner Wein eingeschenkt
werden. Neben den planungsrechtlichen Fragen, ist nämlich auch
die Frage der Finanzierung zu klären. Denn die Kosten liegen um
ein vielfaches höher als vom Bürgermeister angegeben. Bei einer
Länge von 150 Metern ist hier von bis zu 450.000 Euro auszuge-
hen. Zum Vergleich: Ein 300 Meter Teilstück entlang des neuen
Wohngebiets im Norden kostet uns 900.000 Euro.

Ob die Haushalte der kommenden Jahre dies jedoch hergeben,
ist fraglich. Seit der Bürgermeisterwahl liegen die Haushaltszahlen
unter Verschluss. Die Zeichen, dass die Krise auch uns eingeholt
hat, mehren sich aber überdeutlich. Was in fetten Jahren versäumt
wurde, lässt sich in Zeiten klammer Kassen nur schwer umsetzen.
Deshalb: Zuerst alle Zahlen auf den Tisch. Dann wird sich zeigen,
ob das Versprechen erst gemeint war – oder doch nur eine Wahl-
kampffinte.

Lärmschutzwand im Süden Stellungnahme der Verwaltung zum vorste- henden Beitrag der Grünen

Anscheinend hat man auch im grünen Lager noch nicht verwun-
den, dass die Bürgermeisterwahl am 31. Januar sehr deutlich
zugunsten des Amtsinhabers entschieden wurde. Jetzt kann man
nur noch nachtreten, was aber die Zusammenarbeit zukünftig im
Gemeinderat nicht fördert.

In ihrer Stellungnahme zur Lärmschutzwand gehen die Grünen
von falschen Tatsachen aus und versuchen, diese als richtig zu
verkaufen. Falsch ist, dass die Mehrheit des Gemeinderates den
Antrag der Grünen, die Lärmschutzwand zu verlängern, abgelehnt
hat. Das Regierungspräsidium Karlsruhe als Bauherr der Wand sah
keine Möglichkeit, das fehlende Stück bis zur Leonie-Wild-Straße
zu finanzieren. Ferner hätte dieser Teil der Wand auf Heidelber-
ger Gemarkung errichtet werden müssen. Das Einvernehmen und
die planungsrechtlichen Voraussetzungen hätten dem Bau der
gesamten Lärmschutzwand erheblich verzögert.

Bei dem Teilstück des Bürgermeisters handelt es sich um eine
Wand im Süden der Gemarkung. Von dort kommt der Verkehrs-
lärm, weil dort die BAB A5 ansteigt.

Die Wand, welche die Grünen für sich als Geburtshelfer beanspru-
chen ist teilweise entbehrlich, weil die neue Dreifeldsperthalle als
Lärmschutz dient und deshalb dort das Installieren einer zur südli-
chen Wand nicht zwingend vorsieht.

Die Haushaltszahlen liegen nicht unter Verschluss, sondern sind

erst exakt seit 15. Februar der Verwaltung und den Sprechern der
Fraktionen bekannt.

Fazit: Wenn die Grünen schon fordern, den Bürgern reinen Wein
einzuschenken, sollten sie ihr Getränk dringend austauschen –
keinen naturtrüben Bio-Apfelsaft in des Wählers Glas!

Mitgliederversammlung: Verkehr im Fokus – Bildung einer Aktionsgruppe

Weiter an den grünen Projekten aus Kommunal- und Bürgermei-
sterwahl arbeiten und deren Umsetzung vorantreiben – dies hat
sich der Ortsverband von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Eppelheim
zum Ziel gemacht. Im Fokus der nächsten Mitgliederversammlung
steht das Thema Verkehr mit Schwerpunkt Hauptstraße. Geplant
ist u.a. die Bildung einer Projekt- und Aktionsgruppe. Alle interes-
sierten Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder, Freunde und Freundin-
nen sind hierzu herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, den 03. März 2010, 19.30 Uhr

Wo: Clubgaststätte DJK, Boschstraße 10, Eppelheim

SPD www.spd-eppe-heim.de



Jahresempfang der SPD Rhein-Neckar am Samstag, 27. Februar 10

**Mit Dr. h.c. Wolfgang Thierse, Vizepräsident des Deutschen
Bundestages**

Der rauhe Winter zieht sich allmählich zurück und nährt die Seh-
nsucht nach Frühling – auch in der Politik. Dieser Hoffnung bieten
wir ein Forum mit unserem Jahresempfang, zu dem die stellver-
tretende Vorsitzende des Rhein-Neckar-Kreises, Renate Schmidt
und die SPD Eppelheim herzlich einladen.

**Beginn des Empfangs ist um 15.30 Uhr in der Eduard-Schlä-
fer-Halle in Edingen-Neckarhausen.** Zwecks Bildung von Fahr-
gemeinschaften bitten wir um Kontaktaufnahme mit Elfi Thompson,
Telefon: 760333 oder per Mail an thompson@spd-eppe-heim.de

Jahreshauptversammlung der Arbeitsge- meinschaft für Bildung (AfB)

**Donnerstag, 25. Februar 10, Ristorante Sole
D'oro, Seestraße 52**

Mit Gerhard Kleinböck, MdL, SPD Landtagsfraktion

Die AfB setzt sich für ein gerechtes und leistungsfähiges Bildungs-
system ein. Im Mittelpunkt ihrer politischen Arbeit steht das Ziel, für
alle Menschen gleiche Chancen auf eine gute Bildung zu schaffen.
Die AfB steht allen Personen offen, die an bildungspolitischen Dis-
kussionen interessiert sind, auch wenn sie noch nicht den Weg in
die SPD gefunden haben. Wir laden herzlich ein zum bildungsposi-
tischen Dialog!

Beginn dieser öffentlichen Versammlung ist um 19.00 Uhr.

Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppe-heim.de



Einladung zur ordentlichen Mitgliederver- sammlung

**am Freitag, dem 26. März 2010, um 19.30 Uhr, im ASV Club-
haus**

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Protokoll der letzten Generalversammlung
- Top 3 Ehrungen
- Top 4 Mitgliederstand – Mitgliederstatistik
- Top 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- Top 6 Abteilungsberichte
 - Abteilung - Fußball
 - Abteilung - Judo/Ju-Jitsu/Karate
 - Abteilung - Kegeln

Abteilung - Leichtathletik und Turnen
Abteilung - Ringen
Abteilung - Tischtennis
Abteilung - Volleyball

- Top 7 Kassenbericht
Top 8 Bericht der Kassenprüfer
Top 9 Aussprache über die Berichte
Top 10 Bildung einer Wahlkommission (ein Vorsitzender und zwei Beisitzer)
Top 11 Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
Top 12 Neuwahlen
a) 1. Vorsitzender
b) zwei stellvertretende Vorsitzende
c) 1. Schatzmeister
d) 1. Schriftführer
e) drei bis fünf Beisitzer
f) 2. Schatzmeister
g) 2. Schriftführer
h) Vereinsjugendleiter/in: Bestätigung durch die Mitgliederversammlung
i) Pressewart
j) zwei Kassenprüfer
k) Ehrenrat (Vorsitzender und vier Mitglieder)

Top 13 Änderung der Satzung im Sinne des § 3 Nr. 26 a EstG

Top 14 Anträge

Top 15 Verschiedenes

Für die Hauptvorstandschaft

Heinz Schuhmacher Karin Schneider Bernd Binsch
1. Vorsitzender Stellv. Vors. Stellv. Vors.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich zu stellen und müssen bis spätestens 03. März 2010 beim 1. Vorsitzenden, Heinz Schuhmacher, Bgm-Jäger-Straße 3/9, 69214 Eppelheim, eingegangen sein.

Einladung zur Jugendversammlung ASV Eppelheim 1888 e.V.

12. März 2010, 17.00 Uhr ASV Clubhaus

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
TOP 2 Protokoll der letzten Jahresversammlung
TOP 3 Jahresbericht der Vereins-Jugendleiterin
TOP 4 Berichte der einzelnen Jugendleiter
- Fußball
- Judo
- Ringen
- Tischtennis
- Turnen und Leichtathletik
- Volleyball / Beachvolleyball
TOP 5 Kassenbericht
TOP 6 Anträge
TOP 7 ASV-Vereins-Jugendfete – Disco im Jugendhaus
TOP 8 Verschiedenes

Anträge können bis kurz vor der Versammlung bei der Vereins-Jugendleiterin abgegeben werden.

ASV Kegeln

ASV Eppelheim 18. Spieltag (vorgezogen) 20./21.02.2010

Landesliga 1

Goldene 9 Eppelheim I - Neckarperle Ladenburg I **5459 : 5463**
u.a. Hans-Peter Gieser 965, Hans Bopp 944,
Frank Lenhard 893, Ernst Wolf 890, Rainer Nord 884, Rainer Sturm
883, 4. Tabellenplatz

Bezirkliga 3/2

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim I - Alemannia Eppelheim II
2657 : 2344

u.a. Rober Partl 471, Uwe Schell 465, Kurt Bastian 448
5. Tabellenplatz

Goldene 9 Eppelheim II - Grün Weiss Sandhausen II **2591 : 2425**
u.a. Heinz Lehmann 488, Uwe Wittmann 455, 7. Tabellenplatz

Kreisliga A

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim II - Schwarz Gelb Sandhausen I
2379 : 2485
u.a. Helmut Vierling 454, 9. Tabellenplatz

ASV Abt. Turnen und Leichtathletik

Übungsstunden der Abteilung Turnen und Leichtathletik im Überblick

Turnen

Eltern-Kind-Turnen 1-2 Jahre	Mo	15.30-16.30
Rudolf-Wild-Halle		
Kleinkinderturnen 3-4 Jahre	Mo	14.30-15.30
Rudolf-Wild-Halle		
Kinderturnen 5-6 Jahre	Do	16.00-17.00
Rudolf-Wild-Halle		
Turnen weiblich 7-10 Jahre	Mo	16.30-17.45
Rudolf-Wild-Halle		
Turnen weiblich 11-18 Jahre	Do	17.00-19.00
Rudolf-Wild-Halle		
Turnen männlich ab 7 Jahre	Do	15.00-16.00
Rudolf-Wild-Halle		

Leichtathletik (Winter)

Jahrgang 2003 und jünger	Fr	15.30-16.30
Ernst-Knoll-Halle		
Jahrgang 2002-1999	Fr	15.30-16.30
Ernst-Knoll-Halle		
Jahrgang 1998 und älter	Fr	15.30-17.30
Ernst-Knoll-Halle		

Weitere Trainingszeiten nach Vereinbarung!

Fitness und Gymnastik

Sport und Gesundheit 50+ (Frauen)*	Mo	17.45-18.45
Rudolf-Wild-Halle		
Bauch-Beine-Po (Frauen)*	Mo	19.00-20.15
Rudolf-Wild-Halle		
Aerobic „Top in Form“ (gemischt)*	Mi	19.30-20.30
Rudolf-Wild-Halle		
Jedermanngruppe ab 55 J. (gem.)	Mi	18.30-19.30
Rudolf-Wild-Halle		
Rückenfit (gemischt)*	Mi	09.00-10.15
ehm. Kegelstadion RNH		
Figurtraining (gemischt)*	Do	09.15-10.15
ehm. Kegelstadion RNH		
Rückenfit (gemischt)*	Do	20.00-21.15
Rudolf-Wild-Halle		

Sonstiges

Jazztanz weiblich 6-10 Jahre	Mo	17.30-18.30
Rhein-Neckar-Halle U		
Jazztanz weiblich 11-16 Jahre	Mo	18.30-19.30
Rhein-Neckar-Halle U		
Freizeitgruppe (Männer)	Mo	21.00-22.00
Rhein-Neckar-Halle		
Freizeitgruppe (Turner und FFE)	Fr	20.30-22.30
Rhein-Neckar-Halle		
Walking (alle Altersgruppen, gemischt)*	Di	18.30-19.30
ASV Sportplatz		

Hinweis

Nichtmitglieder können mit * gekennzeichnete Angebote gegen einen geringen Unkostenbeitrag nutzen! Schauen Sie einfach einmal in unseren Übungsstunden vorbei.

Kontaktperson bei Fragen zu den Übungsstunden: Michaela Günther, Tel.: 06221/3264943, eMail: michaela-guenther@gmx.de

ASV-Kinderfasching

Am Fastnachtssonntag hieß es wieder „Auf zum ASV-Kinderfasching in die Rhein-Neckar-Halle“. Diese war dann auch bis zum letzten Platz besetzt; denn DJ Heinz verstand es wie immer die Kinder zum Mitmachen zu animieren. Unser tolles Animationsteam sorgte mit vielen Spielen für Abwechslung. Auch die Polonaisen durch die ganze Halle, an Eltern, Omas und Opas vorbei, sorgten für eine tolle Stimmung. Der Gastauftritt der ECC-Gruppen fand einen tollen Anklang bei den kleinen und großen Besuchern. Den Höhepunkt bildete natürlich die Kostümpremierung. Die Jury hatte es bei den vielen phantasievollen Kostümen nicht leicht die besten herauszufinden.

Nach einem gelungenen Nachmittag traten die Besucher nach ca. vier Stunden närrischen Treibens den Heimweg an.

Für das Gelingen dieser Veranstaltung trugen zahlreiche Helfer bei, denen hier noch einmal ein Dankeschön ausgesprochen werden soll.

ASV/DJK www.ASV-Eppelheim.de



ASV/DJK Fußball E-Jugend

Am 13.02.10 fuhr unsere E2 schon früh am Morgen nach Beiertheim bei Karlsruhe. Wir starteten gegen SV Hohenwettersbach. Oskars erstes Tor wurde nicht gezählt, doch schoss Mika gleich nochmal drauf und wir gingen in Führung. Es lief auch so weiter. Mika und Okan legten noch drei nach und unsere Abwehr-Wand mit Tobi, Basti und Laura hielt hinten alles sauber, 4:0. Gegen FV 09 Niefern hatten wir es viel schwerer, ein hartes und hektisches Spiel, 0:1. Das letzte Vorrundenspiel bestritten wir gegen den Gastgeber SV Beiertheim, Laura -Mika-Toni 1:0, Tobi's Zuspiel auf Toni 2:0, Kevin klärte zwei Situationen sehr sicher. Einmal musste er aber hinter sich greifen und Oskar erhöhte zum 3:1 Endstand. Wir waren als bester Gruppen-Zweiter gleich in der Endrunde und spielten gegen Siemens Karlsruhe. Ein super schnelles und noch spannenderes Spiel wurde uns geboten. Zwei gleichstarke Mannschaften, die sich nichts schenkten. Es blieb beim 0:0 und es kam zum 9-Meter-Schiessen. Wir unterlagen mit 2:3 und spielten um Platz drei. Nochmal gegen Niefern, diesmal fiel kein Tor und dieses 9-Meter-Schiessen entschieden wir für uns, 3:2. Kevin Riegler (Tor), Oskar Wolf (1), Mika Farinango (3), Okan Ceribas (2), Tim Uebele (2), Tobi Hick, Basti Schwenn, Laura Schell, Toni Kelava(4)

Am 20.02.10 hatte die E2 ihren letzten Hallenspieltag in Handshuhsheim. Gegen ASC Neuenheim gab es für die Zuschauer viel zu applaudieren. Eppelheim schoss in den ersten drei Minuten 3 Tore und erhöhte auf 8, erst mit dem Schlusspfiff gelang auch Neuenheim ein Treffer. Mit FC Bad. St Ilgen bekamen wir einen harten Gegner. Es kam auf beiden Seiten kein Spielfluss zustande, das meiste spielte sich vor unserem Tor ab. Kevin hielt super, aber an einen Weitschuss kam er nicht dran. Jetzt drehte Eppelheim den Spiess um und verlegte das Geschehen auf die andere Seite mit einigen Chancen, leider ohne Erfolg. 0:1. VfB Leimen war der nächste Gegner. Okan und Oskar trafen nacheinander den Pfosten, Mika wurde gefoult und Oskar verschoss den 9-Meter, aber Toni holte es nach 1:0. Die meisten Torchancen scheiterten am Leimener Torwart, aber Toni bezwang ihn noch einmal 2:0. FC Sandhausen hatte es nicht leicht, gleich nach dem Anpfiff begann die Torflut, die mit 10:0 endete. Kevin (Tor), Laura (1), Tim (1), Tobi, Toni (8), Oskar (3), Okan (2), Mika (5)



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Arbeiterwohlfahrt bildet Freizeiten-Betreuer/innen aus

Lust auf Sonne? Spaß mit Kindern? Die AWO Rhein-Neckar richtet überall in Europa Kinder-, Jugend- und Erwachsenenfreizeiten aus. Für die Feriensaison 2010 werden motivierte Betreuer gesucht.

Von 26.-28.02.2010 und 05.-07.3.2010 werden Schulungen angeboten, die sich an junge Menschen ab 20 Jahren richten. Inhalte der Seminare werden u.a. juristische Fragen, Pädagogik und Organisation sein.

Für die Freizeitbetreuung können auch Praktikumsscheine ausgestellt werden; die Betreuer erhalten eine Aufwandsentschädigung. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist ein Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege, konfessionell neutral und politisch unabhängig. Ein Verband, der mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Lösung sozialer Aufgaben verwirklicht. Informationen und Anmelde-möglichkeiten unter Tel: 06203 - 9285 -40 o. -50 oder per e-mail: lila.sax@awo-rhein-neckar.de



Blaues Kreuz

Wegen der Sanierung des Alten Schulhauses treffen wir uns vorerst im 1. OG des Rathauses, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794155 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis

Der Literatur- und Geschichtskreis wird sich am 17. März 2010 mit dem nachstehend näher vorgestellten Kriminalroman „Der Heidelberger Campus-Mord“ von Hubert Bär befassen.

Krimi-Rezension: Hubert Bär, Der Heidelberger Campus-Mord, 2009, 163 S.

Seit 2007 ist Heidelberg die Bühne für zahlreiche Kriminalromane, darunter die von Lilo Beil, Marcus Imbsweiler und ...Hubert Bär. „Der Heidelberger Campus-Mord“ gefällt mir am Besten. Er ist pointiert geschrieben, teilweise mit einiger Ironie und verrät Insiderkenntnisse.

Worum geht es? Die hübsche, ehrgeizige Studentin Silke Brehme ist nach einer reichlich begossenen Soiree bei Prof. Kögel, Leiter des Literaturwissenschaftlichen Instituts am Karlsplatz, spurlos verschwunden. An der Soiree waren außer dem Gastgeber, der den Studentinnen sehr zugetan ist, beteiligt: seine Assistenten oder Mitarbeiter Adam, Goetheforscher, braungebrannt, Dressmanfigur; Jagdhaus, Leisetreter und Liebhaber von Kinderpornos; der Held oder anti-Held Jochen Pfeifer, dessen Vater Industriearbeiter war, dessen Frau ihn verlassen hat, der mit seiner Doktorarbeit nicht fertig wird und um seine Stelle bangt; dazu die beiden Studenten Silke Brehme und Jonas Puch, eine verführerische Streberin und ein Wichtigtuer.

Dieser akademische Zirkel liefert dem Autor die Gelegenheit, mit Schwung und Schadenfreude die Situation einer Massenuniversität, die Eliteuniversität werden will, unter die Lupe zu nehmen mit ihrer Hierarchie, ihren Intrigen, ihren Privilegien (Prestige, Macht, Geld und Reiseannehmlichkeiten usw.).

Der Autor führt den Leser/die Leserin an manche bekannte Heidelberger Treffpunkte, Viertel, Plätze, Cafés, Mensa oder Kaufhäuser und mit Spannung erwartet man, wie, wo und warum die Studentin verschwunden ist.

Dazwischen wirft man einen Blick auf den Jahrmarkt der Eitelkeiten: Zeig mir, wo Du kaufst, ich sage Dir, wer Du bist (Ikea statt Documenta, Bauhaus statt Antiquitätenladen).

Der Täter, einmal ermittelt, wird er seine gerechte Strafe erhalten? Aus welchem Motiv heraus ist er zur Tat geschritten? War das eine Beziehungstat oder eine Konkretisierung des Ausspruchs „für seine Karriere über Leichen gehen“? Wer geht und wohin geht er? Weiterzulesen bei Hubert Bär, „Der Heidelberger Campus-Mord“, Verlag Wellhöfer 2009, 9,80 Euro. Chr.Steffen



Deutsche Jugendkraft

100 Jahre DJK Eppelheim Einladung zum Totengedenken

Aus Anlass des 100jährigen Jubiläums der DJK findet am **Sams-tag, dem 27. Februar, 11.00 Uhr, in der Friedhofskapelle** das Gedenken an die verstorbenen und gefallenen Mitglieder des Vereins mit Kranzniederlegung statt.

Die Feier steht unter dem Leitwort:

Wir bauen immer auf den Schultern unserer Vorfahren,

ohne ihre großen Leistungen wären unsere Mühen vergebens..

Mitglieder und Freunde der DJK sind zu dieser Feierstunde herzlich eingeladen.



Eissportclub Eisbären ECE

Stars weiter auf dem Vormarsch?

Die Rhein-Neckar Stars wollen nach zuletzt zwei Siegen in Folge ihre Serie weiter ausbauen und peilen nun im Heimspiel gegen die Young Stars Hamm am kommenden Freitag um 19.45 Uhr den

nächsten Erfolg an. Gegen Dinslaken (3:2) konnten die Stars am vergangenen Sonntag durch ein freches Auftreten drei wichtige Punkte einheimsen, Matchwinner dabei war Uli Stadler mit zwei Treffern. Die Kurpfälzer sind für die anstehende Partie nicht der Favorit, allerdings können sie mit breiter Brust das Spiel bestreiten und so möglicherweise ihre Bilanz weiter aufbessern. mjjw



Stars unterliegen bei Fehlpasfestival

Nach zuletzt zwei Siegen in Folge mussten die Rhein-Neckar Stars eine bittere 2:5 (1:1;0:2, 1:2)-Heimpleite gegen die Youngstars Hamm einstecken müssen. Im Vergleich zu den letzten beiden Partien konnten die Stars nicht ihr Spiel aufziehen und unterlagen letztendlich verdient.

Zwar gingen die Stars durch Dennis Walther, der von Ulrich Stadler mustergültig bedient wurde verdient mit 1:0-Führung, allerdings waren die Hammer in der Folge die spielbestimmende Mannschaft. Doch Jiri Svejda scheiterte am gut aufgelegten RNS-Keeper Dominik Wich (8.). Die Stars zeigten Probleme im Spielaufbau und mussten ab Mitte des ersten Drittels auf Verteidiger Andreas Morlock verzichten, der sich am Knöchel verletzte. Milan Vanek erzielte eine Minute vor der Pausensirene den überfälligen Ausgleichstreffer.

Im Mitteldrittel blieben die Gäste am Drücker und kamen durch Svejda zur 2:1 Führung. Die Kurpfälzer konnten in der Offensive kaum noch Akzente setzen und blieben auch im Powerplay nicht zwingend genug. Die Konsequenz war das 1:3 durch den starken Vanek (31.). Marc Bruns, Felix Dobler und Stadler verpassten den Anschlussstreffer und scheiterten entweder an Keeper Daniel Mende oder an sich selbst. In der Folge kassierten beide Mannschaften Strafen en masse und fielen meist nur durch Undisziplinertheiten aus. Also nicht verwunderlich, dass das 4:1 (43.) durch Mirco Reinke ein Überzahltor war, Marc Lingenfeller musste gerade auf der Strafbank Platz nehmen. Postwendend sorgte Roman



Gottschalk noch einmal kurzzeitig für Hoffnung – 2:4. Im Stars-Drittel brannte es gegen Ende der Partie lichterloh. Letztendlich war es der Hammer Kapitän Tim Pietzko, der für die Entscheidung mit einem abgefälschten Schuss zum 5:2 sorgte.

Die Stars waren zu sehr mit der Abwehrarbeit beschäftigt und konnten so kaum etwas für die Offensive tun. Ein Spielbericht über die am Sonntag stattfindende Partie gegen Ratingen erscheint im Laufe der Woche. mjjw

etc

Eppelheimer Tennisclub

Frühjahrsputz

Im Moment sieht unser „Spielplatz“, wenn ich ehrlich bin, nicht gerade einladend aus. Die Bauarbeiten am Hallendach haben tiefe Rillen auf unserer „Festwiese“ verursacht, der Aushub der kommenden Boulebahn hat einen Erdhaufen erzeugt und der zwingend

nötige Rückschnitt einiger Grünhecken und Bäume hat das Ballwand-Areal zu einer Grünschnitt-Sammelstelle zweckentfremdet. Aber keine Sorge, das kriegen wir bis zum Saisonstart schon hin – mit Hilfe Ihrer Unterstützung. Denn eins ist sicher, der Vereins-Verantwortliche für Baumaßnahmen wird alleine das nicht stemmen können. Dazu sind viele und noch mehr fleißige Hände von Nöten. Der Aufruf wird so aussehen, dass jedem Mitglied zwar die Möglichkeit geboten wird seine Arbeitsstunden abzuleisten (wie es unsere Satzung vorschreibt), dennoch wird das nicht ausreichen. Es gibt wirklich viel absolut Notwendiges zu tun.

Wie bereits in der Vergangenheit geschehen, gibt es aus Reihen der Mitglieder einige ungenannt bleibende „fleißige Hände“. Sie sind bereit, über ihre Pflichtstunden hinaus ein paar Stunden ihrer Freizeit zu opfern, um der Tennisanlage ein schönes und gepflegtes Äußeres zu verleihen. Schließlich wollen wir unsere Freizeit in einer angenehmen Atmosphäre verbringen – bei Sport, Spiel, einer Partie Boule oder vielleicht nur bei einem Bierchen auf der Terrasse.

Die Termine für den diesjährigen Frühjahrsputz wurden mit dem 27.3., dem Ostersonntag und 10.4. schon festgelegt. Aber sind wir ehrlich, bis alle Netze und Sichtschilder hängen, bleibt für das Rundum in grün und bunt nicht viel Zeit. Deshalb sind Helfer für weitere Termine herzlich eingeladen und für gute Ideen haben wir immer ein offenes Ohr.

Näheres erfahren Sie auch in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten, an der Infowand im Clubhaus und im Internet.

Obst- und Gartenbauverein



Alle Reisefreunde des Obst- und Gartenbauvereins treffen sich zu einem Rückblick der Reisen nach „Chenna und Eisenach“ im Gasthaus „Zur Eiche“ **am Dienstag, den 02. März 2010 um 19.00 Uhr.**

Turnverein Eppelheim



TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 21. Februar 2010

Landesliga (Männer): TVE – SG Hohensachsen 30:21 (13:7)

TVE verlässt Abstiegsränge

Für die Vorspielniederlage in Hohensachsen revanchierte sich der TV Eppelheim mit einem eindrucksvollen 30:21 (13:7) Sieg, überholte die Gäste in der Tabelle und steht nun erstmals auf einem voraussichtlichen Nichtabstiegsplatz.

Das Spiel begann vor allem im Angriff nervös, Routinier Heiner Mayer schoss die Gäste mit 0:2 in Führung, aber schon in der Anfangsphase zeigte sich, dass der Eppelheimer Deckungsverband mit seiner 5:1 Konstellation hervorragend stand und 10 Minuten lang kein weiteres Gästetor zuließ. Inzwischen hatte auch der seine Anfangsnervosität abgelegt und, als dem eingewechselten Janek Förch sofort ein Doppelschlag gelang, stand es 5:2 und die Gäste nahmen ihre Auszeit. Die zeitigte jedoch keinen Erfolg, denn nun wurde zweimal Michi Hofmann am Kreis frei gespielt und als Robin Erb ein Steal gelang stand es 8:3. Ein letztes Aufbäumen der Hohensachsener brachte sie noch einmal auf 9:6 heran, doch dann liefen sie wieder in die Konter der hellwachen Hausherrn, die mit einem beruhigenden 13:7 in die Pause gehen konnten.

Gleich nach dem Wechsel gab es eine Schrecksekunde: Robin Erb, der bisher das Spiel seiner Mannschaft dirigiert hatte, schied mit einem verstauchten Knöchel aus, doch der Schock war schnell überwunden, denn Florian Hoffmann und Sebastian Dürr erhöhten auf 15:7 und dann ging es Schlag auf Schlag. Es waren gerade einmal 7 Minuten gespielt, da hieß es 20:8, das Spiel war bereits zu diesem Zeitpunkt gelaufen, nun ging es nur noch darum, den Vorsprung über die Zeit zu bringen, was bis zum 29:17 recht gut gelang. Doch nun ließ etwas die Konzentration nach, Einige gute Einwurfmöglichkeiten wurden ausgelassen, sodass es den Gästen ermöglicht wurde, das Ergebnis noch etwas freundlicher zu gestalten. 7 Minuten dauerte es, bis es dem auf heutigen Tage besten Angreifer Eppelheims, Sebastian Dürr, gelang, das 30. Tor zum Endstand zu markieren.

Der Eppelheimer Sieg ist hoch verdient und hätte durchaus noch höher ausfallen können, denn Hohensachsen war ohne den erkrankten Exnationalspieler Jörg Kunze heute kein furchtflößender Gegner. Stefan Wiss, der das Spielertraineramt bekleidet, meinte nach dem Spiel: „Das war ein typisches Sonntagsspiel von uns, da denkt doch jeder wieder an den morgigen Arbeitstag“. Im Eppelheimer Lager herrschte dafür eitel Sonnenschein. Wieder überzeugte die Deckung und mit blendend aufspielendem Michi Hofmann am Kreis und Sebastian Dürr im Rückraum, sie warfen zusammen 14 der Eppelheimer Tore, hatte man die besten Spieler des Tages auf dem Feld. (we)

TVE: Reif, Kriechbaum; Förch (3), Dienemann (2), Schweizer (1), M. Hofmann (6), Tervoort, Erb (2), Stroh (2), Dürr (8), F. Hoffmann (4), Stephan (2)

SGH: Ullrich, Kuhn; J. Glock (6/5), Ch. Pohl (1), V. Glock, Mayer (7), Jakob, F. Schmidt, Wiss (2), Durst (2), A. Schmitt (3), St. Pohl, Pörtl
Badenliga (Damen): TVE – SG Heidelberg/Helmsheim 26:19 (13:13)

Dank Katrin Adler wieder etwas Licht am Horizont

Immer noch leiden die „Eppler Mädels“ unter zahlreichen Ausfällen. Aber beim 26:19 (13:13) gelang wenigstens der erste Sieg im neuen Kalenderjahr.

Am Anfang sah es nach einem leichten Spiel gegen den Tabellenletzten aus. Mit einer offensiven Abwehr setzte man die Kraichgauerinnen unter Druck und führte schnell mit 3:0. Aber zunehmend stellte sich die SG auf die offene Eppelheimer Abwehr ein. So gelang es Heidelberg/Helmsheim gegen die sichtlich kräftemäßig nachlassende Heimmannschaft bis zum Halbzeitpfiff einen fünf Tore Vorsprung aufzuholen (13:13).

Mit einer wesentlich defensiveren und Kräfte sparender Abwehrvariante erreichte man sofort nach Wiederanpfiff erneut einen fünf Tore Vorsprung (18:13). Die beste Spielerin in der RN-Halle, Katrin Adler, stabilisierte mit ihrer Schnelligkeit nicht nur das Abwehrzentrum, sondern nutzte jede Gelegenheit zum erfolgreichen Torwurf. Dabei vergaß sie nicht, immer wieder ihre Mitspielerinnen in Szene zu setzen. Da alle Eppelheimerinnen einen großen Siegeswillen an den Tag legten, war Heidelberg/Helmsheim spätestens in der 50. Minute, beim 24:16 geschlagen. Nach fünf Niederlagen in Folge zeigte jeder in der RN-Halle Verständnis, dass man im Gefühl des sicheren Sieges schon vor dem Abpfiff in Feierlaune war und somit Heidelberg/Helmsheim bis zum 26:19 Endstand die Partie noch ausgeglichen gestalten konnte.

Nun hofft man, dass sich das Eppelheimer Lazarett lichtet. Mit Sarah Wolf wird man bald wieder rechnen können. Sie saß bereits auf der Auswechselbank. Aber einen ersten Einsatz wollte man noch nicht riskieren! (rh)

Torschützen: Robker (3), Herb (6/2), Münch (1), Adler (11), Kriechbaum (3), Hess (1), Sulzbacher (1)

Weitere Spiele:

E-Jugend (männlich): TVE – TSV Germania Dossenheim 48:209

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – KuSG Leimen 22:20

1. Division (Männer 3): TVE III – TSV Rot II 16:35 (9:12)

2. Division (Männer 2): TVE II – HG Eberbach 24:31 (10:15)

Erwartete Niederlage gegen Aufstiegsaspirant

In einem Nachholspiel aus der Vorrunde musste der TV Eppelheim II gegen Eberbach eine etwas zu hoch ausgefallene 24:31 (10:15) Niederlage hinnehmen.

Vor Beginn der Partie war mal wieder die große Frage, welcher Spieler kommt bzw. einsatzfähig ist. Denn mit Malte Kischel und Max Müller (Urlaub) und Sascha Mozgalev (Sperrung) fielen schon drei Stammkräfte aus. So stellten sich die angeschlagenen Mathias Kresser und Marc Hornung in den Dienst der Mannschaft, um wenigstens drei Auswechselspieler aufbieten zu können. Trotz dieser schlechten Vorzeichen wollte die Eppelheimer die Punkte nicht kampflos an Eberbach abgeben. So war es nicht verwunderlich, dass die Gastgeber mangels Alternativen auf der Bank, immer wieder das Tempo aus dem Spiel nahmen, um gegen die quirligen Gegner bestehen zu können. Bis Mitte der ersten Halbzeit ging dieses Konzept auch noch auf, lag man doch nur mit zwei Toren (6:8) im Rückstand. Doch Eberbach stellte sich zusehend auf die Angriffsbemühungen der „Eppler“ ein und nutzte nun jede sich bietende Gelegenheit zum schnellen Torerfolg und baute innerhalb kürzester Zeit den Vorsprung auf fünf Tore (6:11) aus. Diesen Vorsprung verteidigten die Gäste bis zum 10:15 Halbzeitpfiff.

Zu Beginn der zweiten Hälfte wurden die Hausherren gleich wieder kalt erwischt, denn der HG gelang es immer wieder durch einfache Tore zum Erfolg zu kommen. Dies zogen die Neckartaler weiter

durch und hatte in der 45. Minute bereits einen komfortablen acht Tore (16:24) Vorsprung herausgeworfen. Nach einer Auszeit auf Eppelheimer Seite besann sich die Landesliga Reserve nochmals und kämpfte sich Tor um Tor heran und hatte sieben Minuten vor Spielende den Abstand auf fünf Treffer (22:27) verkürzt. Aber eine zweiminütige Unterzahl der Eppelheimer Abwehr nutzten die Gäste konsequent und ließen den Vorsprung nicht noch kleiner werden. So gab Eppelheim zwar bis zum Schluss sein bestes, konnte aber die 24:31 Niederlage nicht verhindern.

Auf Eppelheimer Seite können beide Torhüter (Hemer, Hergesell) mit guten Paraden und Davie Henn und Nico Schwarz mit guter Leistung aus dem Kollektiv herausgehoben werden. Bei Eberbach waren die beiden pfeilschnellen Außen Thomas Richter und Amin Helm und in der Schlussphase der Kreisläufer Markus Lemberger nicht in den Griff zu bekommen. (rh)

TVE II:Hemer, Hergesell; Wallberg (1), Spilger (2), Metwally, Schwarz (6/3), Hornung (3), Schwegler (1), Richter (3), Kresser (3), Henn (5)

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSV Steinsfurt – TVE 14:18

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TV Eschelbronn – TVE 16:35

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TVE – HSG Mannheim, Samstag, 27. Februar 2010, 20 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Mit dem deutlichen Sieg gegen die ersatzgeschwächte SG Hohensachsen stellte der TV Eppelheim nicht nur seine aufsteigende Form mit nun zwei Siegen hintereinander unter Beweis, sondern verließ erstmals seit dem zweiten Spieltag wieder die letzten drei Plätze im Tableau – dank des besseren Torverhältnisses tauschte man mit der Hohensachsener Mannschaft die Platzierung und steht jetzt an viertletzter Stelle auf Rang 11. Diese Position würde mit größter Wahrscheinlichkeit zum Nichtabstieg ausreichen, doch noch stehen mehrere Partien aus, in denen sicher noch einiges zum Teil Unvorhersehbares passieren kann und wird. Da ist es natürlich schmerzhaft, dass sich gerade jetzt ein alter Bekannter zurückmeldet – das Verletzungspech. Neben dem Langzeitverletzten Eduard Heier erwischte es beim vorletzten Spiel in Ketsch bereits Johannes Stroh am Knie, er konnte nur sehr eingeschränkt gegen Hohensachsen eingreifen. Ein schwerer Schlag war dann kurz vor Anpfiff die Absage von Linksaußen Christopher Föhr, der sich mit einer Schulterverletzung wohl für den Rest der Saison verabschieden muss. Zu allem Überfluss knickte während der Hohensachsen-Partie dann auch noch Robin Erb unglücklich um und schied aus. Welche Truppe Trainer Leo Paramonov nun am kommenden Samstag (27.02. – Anpfiff 20 Uhr) in der Heimpartie gegen die HSG Mannheim auf die Platte schicken kann, weiß er wohl selbst noch nicht genau. Schafft es seine Mannschaft jedoch, mit solch einer Einstellung und Teamleistung wie in den letzten beiden Spielen aufzuwarten, ist dies auch nicht so wichtig, denn dann ist auch ein Sieg gegen die auf Rang 7 platzierte HSG möglich. (re)

Badenliga (Damen): SG Heddeshheim – TVE, Sonntag, 28. Februar 2010, 15.30 Uhr, Nordbadenhalle Heddeshheim

Weitere Spiele:

Samstag, 27. Februar 2010

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SG Waldbrunn/Eberbach, 12 Uhr

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TSG Germania Dossenheim, 13.30 Uhr

E-Jugend (männlich): TVE – SC Wilhelmsfeld, 14.50 Uhr

B-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TSG Germania Dossenheim, 16.10 Uhr

1. Division (Männer 2): TVE II – TSG Germania Dossenheim, 18 Uhr

Sonntag, 28. Februar 2010

E-Jugend (weiblich): TVE – SC Wilhelmsfeld, 11.35 Uhr

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SpVgg Baiertal, 12.55 Uhr

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – SC Wilhelmsfeld, 14.15 Uhr

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TSG Germania Dossenheim, 15.55 Uhr

2. Division (Männer 3): TVE III – SC Wilhelmsfeld, 17.30 Uhr

Vorstehende Spiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSV Wieblingen – TVE, 15 Uhr, Sportzentrum West

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de**Nonne übernimmt das Training**

Da staunten die Kleinsten unter den Leichtathletikkindern nicht schlecht, als eine **leibhaftige Nonne** in der Philipp-Hettinger-Halle stand. Es war Faschingszeit und die Kinderleichtathletik lud wieder zum traditionellen **Faschingstraining** ein. Auch die Kinder folgten dem Aufruf unserer Nonne und so sausten Pippi Langstrumpf, Geist, Ritter, Funkenmariechen, Cowboy und Indianer und merkwürdige Gestalten aus dem Weltall in der Halle herum. Unter der Leitung von Angelika Haas-Scheuermann zauberte das Team der Kinderleichtathletik lustige Spiele hervor. Es galt, Mohrenköpfe und Brezeln mit lustigen Bewegungen zu verspeisen, Staffeln mit Löffeln und Tischtennisbällen zu meistern und mit der nach wie vor beliebten Polonaise die Halle zum wackeln zu bringen.

Wer beim nächsten Faschingstraining und natürlich auch bei der Kinderleichtathletik mitmachen möchte, findet alle Informationen zu unseren Trainingsgruppen unter www.tve-leichtathletik.de.

**Neuer integrativer Einsteigerkurs beim Laufftreff**

Gleich zum **Frühlingsanfang** bietet der Laufftreff der Leichtathletikabteilung wieder ein **Einsteiger-Training** an. Das Training beginnt am **Freitag, den 19. März 2010**. Wir treffen uns um 18.00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz in der Kirchheimer Str. 100.

In diesem Jahr möchten wir unser **Training auch für Menschen mit Behinderung** anbieten. Damit wir unser Konzept darauf entsprechend ausrichten können, bitten wir bei Interesse um vorherige Kontaktaufnahme mit Herbert Scheuermann. Wir möchten zunächst junge Erwachsene ansprechen.

Das Angebot richtet sich an alle, die Lust am Laufen haben aber nicht wissen, wie der richtige Einstieg gelingen kann. „**Viele überfordern sich am Anfang und verlieren dann schnell den Spaß an der Sache**“, weiß Herbert Scheuermann, der langjährige Laufftreffler beim TVE. Genau hier setzt das Laufftreffkonzept an. Wir gehen mit den Einsteigerinnen und Einsteigern zunächst in eine ruhige Ecke des Sportgeländes und beginnen mit einer Minute Laufen. Von Training zu Training steigern wir dann gemeinsam den Laufumfang. Parallel hierzu ist es notwendig den Bewegungsapparat an die ungewohnte Belastung zu gewöhnen. Hierfür greift Herbert Scheuermann auf ein unendliches Repertoire an spielerischen Bewegungsübungen zurück. Lassen Sie sich überraschen. Zum Sommer hin werden wir dann in der Lage sein, mindestens 30 Minuten am Stück zu laufen. Wer es bis hierher geschafft hat, schließt sich in der Regel der großen Laufftreffgruppe an und hat das ganze Jahr über Gelegenheit, in einer netten Gemeinschaft zu laufen.

Welche **Motivation** haben die Einsteiger/-innen und wie alt muss/darf man sein?

Fit bleiben, fit werden, abnehmen, Dampf ablassen, Stressabbau, der Hausarzt hat es empfohlen, eine Auszeit von der Familie, man möchte nicht alleine Sport treiben, man ist so oft erkältet, man möchte langfristig einen Marathon laufen und noch viele andere Gründe werden immer wieder genannt. Das Alter der Gruppe reicht von 18 bis 75 Jahre. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach am 19. März 2010 vorbei. Wir stehen am Eingangsbereich des Sportplatzes. Das Training findet auch bei Regen statt.

Wenn Sie Fragen zum Laufftreff haben, können Sie sich direkt an Herbert Scheuermann wenden. Per E-Mail: herbert.scheuermann@tve-leichtathletik.de oder Telefon: 06221/758918.

Eppelheim läuft Marathon

Am 31. Oktober 2010 ist es wieder soweit: **Marathonzeit in Frankfurt**. Möchten Sie daran teilnehmen, wissen aber nicht, wie Sie sich darauf vorbereiten sollen? Das Marathonteam des TV Eppelheim möchte Sie dabei unterstützen. Mit der Aktion „Eppelheim läuft Marathon“ möchten wir uns gemeinsam mit allen Laufinteressierten auf den Frankfurt Marathon vorbereiten. Ab Juni 2010 bereiten wir uns 20 Wochen intensiv auf den Marathon vor.

Die Betreuung im Rahmen der Vorbereitung erfolgt durch unseren Lauftrainer Helmut Dörr. Wir stellen Trainingspläne zur Verfügung und geben Anregungen in Fragen zur Trainingsgestaltung und Ernährung. Unsere Trainingstermine sind jeweils mittwochs 18.00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz und nach Absprache an den Wochenenden. Die langen Läufe am Wochenende finden in der Regel im Oftersheimer Wald statt. Daneben besteht noch die Möglichkeit, jeweils am Freitag beim Laufftreff mitzulaufen. Beginn ist 18.00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz. Unsere Marathongruppe besteht derzeit aus 20 Läuferinnen und Läufern zwischen 20 und 70 Jahren.

Wir suchen vor allem Läuferinnen und Läufer, die bereits die 10 km in etwa 60 Minuten laufen können. Bis zum eigentlichen Marathontraining ab Juni 2010 wollen wir Sie in einer gemeinsamen Vorbereitungszeit auf die intensive Trainingsphase einstimmen. Hierfür treffen wir uns erstmals am Mittwoch, den 14. April 2010, 18.00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz. Natürlich besteht auch schon vorher die Möglichkeit, bei uns mitzumachen.

Wenn Sie Fragen zum Marathon haben, können Sie sich direkt an Helmut Dörr wenden. Per E-Mail: Helmut.Doerr@tve-leichtathletik.de oder Telefon: 0172/6518282.

Dank an die Helfer der Rosenmontags-Fete des TVE

Bei unseren ehrenamtlichen Helfern möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Sie haben auch in diesem Jahr tatkräftig und mit großem Einsatz die Rosenmontags-Fete des TVE unterstützt und überhaupt erst möglich gemacht, dass unsere Gäste in fröhlicher Stimmung unbeschwert feiern konnten und die Veranstaltung ein Erfolg wurde.

Andreas Walter

**TVE Turnen**

Das Kinderturnen für 6-10jährige Montags von 15.30 bis 17.00 Uhr fällt wegen Krankheit bis auf weiteres ganz aus.

VdK Ortsverband Eppelheim**Zöller neuer Patientenbeauftragter - Hüppe neuer Behindertenbeauftragter**

Aufgrund des Regierungswechsels im Herbst 2009 in Berlin gibt es jetzt auch neue Patienten- und Behindertenbeauftragte der Bundesregierung. Die Interessen der Patienten vertritt fortan der CSU-Gesundheitspolitiker Wolfgang Zöller. Zöller ist seit 1990 Mitglied des Deutschen Bundestages (MdB). In der Zeit von 1994 bis 2004 fungierte er als gesundheits- und sozialpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe. Als neuer Behindertenbeauftragter wirkt der bisherige CDU-Bundestagsabgeordneter Hubert Hüppe. Hüppe war bis Herbst 2009 18 Jahre lang MdB gewesen. Der CDU-Politiker hatte bislang als behindertenpolitischer Sprecher der Unionsfraktion fungiert. Behindertenbeauftragte gibt es auch auf Länderebene. In Baden-Württemberg wird

dieses Amt seit Jahren von Dieter Hillebrand wahrgenommen. Hillebrand ist Staatssekretär im Stuttgarter Sozialministerium. Neue Adresse des 1. Vorsitzenden des VdK Eppelheim: Roland Bitz, Dammpfad 3. 69214 Eppelheim

Veranstaltungen, Informationen

Volkshochschule



Viele interessante Kurse in Eppelheim!

0110.01 Fitness für den Kopf

Geistig jung bleiben mit Gedächtnistraining
ab 03.03.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

2131 Acrylmalerei

Für AnfängerInnen u. Fortgeschrittene
ab 03.03.2010, 20:00 – 21:30 Uhr

42330.02 Brush up your English B1/B2

ab 09.03.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

43312.02 Französisch Aufbaukurs B2

ab 23.02.2010, 20:00 – 21:30 Uhr

2122k Abenteuer Malen

Für Kinder von 7 bis 9 Jahren
ab 16.03.2010, 15:30 – 17:00 Uhr

2403 Osterfilzen

Für AnfängerInnen u. Fortgeschrittene
ab 16.03.2010, 18:30 – 21:30 Uhr

42120.03 Englisch 1 A1

ab 22.03.2010, 18:15 – 19:45 Uhr

Infos und Anmeldung unter Tel. 0 62 21/911 911 oder www.vhs-hd.de

Das vhs-Programm 1/2010 erhalten Sie bei: Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet unter www.vhs-hd.de

Agentur für Arbeit

Jobangebot, aber geringerer Verdienst?

Agentur für Arbeit Heidelberg weist auf Möglichkeit der „Entgeltsicherung“ für ältere Arbeitsuchende hin

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt ist angespannt und so finden gerade auch ältere Arbeitsuchende häufig nur Arbeitsangebote,

bei denen der Verdienst geringer ist, als bei der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.

Muss deshalb die Arbeitsaufnahme scheitern? Für Arbeitnehmer, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind, gibt es die Entgeltsicherung für ältere Arbeitnehmer, auch Kombilohn genannt. Bei Aufnahme einer geringeren entlohnten Beschäftigung kann die Agentur für Arbeit damit für einen gewissen Ausgleich bei Nettolohn und Alterssicherung sorgen. Konkret bedeutet dies, dass die Agentur für Arbeit dem Arbeitnehmer im ersten Jahr einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent, im zweiten Jahr in Höhe von 30 Prozent der monatlichen Differenz zwischen dem früheren und dem aktuellen Nettoarbeitsentgelt zahlt. Zudem wird die geringere Alterssicherung durch Aufstockung der Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung abgemildert. Neben der Vollendung des 50. Lebensjahres und Arbeitslosigkeit oder Bedrohung von Arbeitslosigkeit gibt es weitere Voraussetzungen für die Gewährung dieser Leistungen: ein Anspruch auf Arbeitslosengeld von mindestens 120 Tagen und in der neuen Beschäftigung einen Anspruch auf eine tarifliche oder ortsübliche Entlohnung. Die neue Beschäftigung darf zudem kein Minijob mit einem Arbeitsentgelt bis zu 400,00 EUR monatlich sein, sondern muss in allen Zweigen der Sozialversicherung versicherungspflichtig sein. Den Antrag auf Entgeltsicherung muss der Arbeitnehmer bei der Agentur für Arbeit rechtzeitig vor der Aufnahme der neuen Beschäftigung stellen.

Weitere Informationen zu finanziellen Hilfen gibt es bei der Agentur für Arbeit und im Internet unter www.arbeitsagentur.de.

Absage des Schauspiels „Die Ziege oder Wer ist Sylvia?“



Leider muss das für Sonntag, den 07. März 2010 angesetzte Schauspiel „Die Ziege oder Wer ist Sylvia?“ mit August Zirner in der Hauptrolle abgesagt werden. Sowohl das a.gon-Theater als auch die Stadt Eppelheim bedauern diese kurzfristige Absage, die krankheitsbedingt erfolgen muss. **Karteninhaber melden sich bitte beim Kulturamt der Stadt Eppelheim, Tel. 794-401 oder -403. Je nach Wunsch erhalten Sie das Geld zurück oder können ein anderes Stück in der laufenden Spielzeit aussuchen.**

Wir bedauern nochmals diese kurzfristige Absage und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.

Veranstaltungskalender

Freitag 26. Februar bis Sonntag 07. März 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Fr. 26.02.	14.00 Uhr	Obst-Schnittkurs - praktische Unterweisung	Kleingartenanlage	Obst- und Gartenbauverein
	20.00 Uhr	Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde
So. 28.02.	19.00 Uhr	Konzert mit den Heidelberger Sinfonikern	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Fr. 05.03.	18.30 Uhr	Ausstellungseröffnung Aquarelle und Acrylbilder von Hedy Schmeckenbecher-Grein	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
	20.00 Uhr	Star Search	Rudolf-Wild-Halle	Dietrich-Bonhoeffer-Gymn.
	20.00 Uhr	Auftanken in der Stille - Gemeinsam auf Ostern zugehen	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde
Sa.06.03.	20.00 Uhr	Star Search	Rudolf-Wild-Halle	Dietrich-Bonhoeffer-Gymn.
Ausstellungen				
17.01.- 28.02.2010	zu den Öffnungszeiten	„Bilder aus drei Jahrzehnten“ von Christa Tonnecker	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Fr. 05.03.- 23.04	zu den Öffnungszeiten	Aquarelle und Acrylbilder von Hedy Schmeckenbecher-Grein	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa. 06.03.	ab 12.30 Uhr	Bezirksliga 3/2, Landesliga 1 Kegeln	Gasthaus Schwarzer Kater	Goldene 9 Eppelheim II/I
	ab 14 Uhr	Kreisliga A, Bezirksliga 3/2 Kegeln	ASV Clubhaus	SG Eintracht/SW Eph. II/I
So. 07.03.	17 Uhr	DJK Eppelheim vs TS Sinsheim Basketball Damen	Ernst-Knoll-Halle	DJK, Basketball, Damen